

Beschluss

vom 30. November 2021

über das Ergebnis des zweiten Wahlgangs vom 28. November 2021 für die Gesamterneuerung des Staatsrats

Der Staatsrat des Kantons Freiburg

gestützt auf die Artikel 39 und 40 der Verfassung des Kantons Freiburg vom 16. Mai 2004;

gestützt auf das Gesetz vom 6. April 2001 über die Ausübung der politischen Rechte (PRG) und das dazugehörige Ausführungsreglement vom 10. Juli 2001 (PRR);

gestützt auf den Beschluss vom 9. November 2021 über das Ergebnis der Wahl vom 7. November 2021 für die Gesamterneuerung des Staatsrats und zur Einberufung der Stimmberechtigten des Kantons Freiburg zum zweiten Wahlgang vom Sonntag, 28. November 2021;

gestützt auf das Protokoll des kantonalen Wahlbüros vom 28. November 2021;

gestützt auf die Mitteilung der Staatskanzlei, die im Amtsblatt Nr. 46 vom 19. November 2021 veröffentlicht wurde;

auf Antrag der Staatskanzlei,

beschliesst:

Art. 1

¹ Das Ergebnis des zweiten Wahlgangs vom 28. November 2021 für die Gesamterneuerung des Staatsrats lautet wie folgt:

Eingeschriebene Wählerinnen und Wähler	211 318
davon Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer	(7 304)
Eingelegte Wahlzettel	87 442
./. leere Wahlzettel	769
./. ungültige Wahlzettel	526
Gültige Wahlzettel	86 147

² Die Kandidatinnen und Kandidaten, die am zweiten Wahlgang teilnehmen durften, haben folgende Stimmennzahlen erhalten:

Castella Didier, Pringy	52 847 Stimmen
Curty Olivier, Murten	51 653 Stimmen
Collaud Romain, Massonnens	49 745 Stimmen
Siggen Jean-Pierre, Freiburg	44 185 Stimmen
Bonvin-Sansonnens Sylvie, Rueyres-les-Prés	41 047 Stimmen
Demierre Philippe, Esmonts	40 710 Stimmen
Steiert Jean-François, Freiburg	40 317 Stimmen
Piller Carrard Valérie, Cheyres	39 545 Stimmen
Tritten Sophie, Vuisternens-en-Ogoz	36 262 Stimmen

³ Damit sind gewählt:

- > **Castella Didier**, Pringy
- > **Curty Olivier**, Murten
- > **Collaud Romain**, Massonnens
- > **Siggen Jean-Pierre**, Freiburg
- > **Bonvin-Sansonnens Sylvie**, Rueyres-les-Prés
- > **Demierre Philippe**, Esmonts
- > **Steiert Jean-François**, Freiburg

Art. 2

Allfällige Beschwerden gegen die Gültigkeit des zweiten Wahlgangs sind innert **10 Tagen** nach der Veröffentlichung der Ergebnisse im Amtsblatt (Art. 150 ff. PRG), d. h. bis **Montag, 13. Dezember 2021**, an das Kantonsgericht zu richten.

Art. 3

Dieser Beschluss wird im Amtsblatt veröffentlicht.

Der Präsident: **J.-F. Steiert**

Die Vizekanzlerin: **S. Perrier**